

Ein insektenfreundlicher Garten im Winter

Quartiere für unsere Helfer erhalten und erschaffen

Der Herbst klopft an die Türen und die meisten Gärtner:Innen bereiten so langsam ihre Parzelle auf den Winter vor. Die Stauden werden zurückgeschnitten, das Laub wird vom Rasen geharkt, Pflanzenreste sorgsam aus den Beeten entfernt und einige Menschen graben sogar noch schnell den Acker um, in der Hoffnung, dass der Frost für eine entsprechende Bodengare sorgt. Für unseren Boden wäre es allerdings viel besser, wenn er auch über den Winter bedeckt wäre und auch unsere sechsbeinigen Helfer würden sich über reichliche Verstecke freuen. Über das Sommerhalbjahr haben wir sie noch mit extra angebauten Blumen und Stauden zu uns gelockt, doch auch in der kalten Jahreszeit haben es die Insekten nicht leicht. Sie haben dabei unterschiedliche Strategien entwickelt, um durch den Winter zu kommen. Einige fliehen vor der Kälte in den Süden, die Meisten verpuppen sich oder gehen gleich in die Winterstarre. Dafür brauchen sie jedoch geeignete Ruheräume. Naturbelassene Beete, Laub- und Reisighaufen, Trockenmauern sowie Totholzhaufen werden von Ihnen wesentlich besser angenommen als die diversen Insektenhotels aus dem Handel. Oft reicht es, wenn wir einfach mal markhaltige Stängel stehen lassen oder einen alten Baumstumpf sich selbst überlassen. Im Frühjahr können wir uns dann über die vielen fleißigen Helfer in unserem Garten freuen...

Carsten Siemering, Gartenfachberater

Winterquartiere für Insekten

Bedeckter humoser Boden	Schmetterlingsraupen, Ohrwürmer, Hummeln, Laufkäfer, Wildbienen, Gallmücken, Raubwanzen
Markhaltige Pflanzenstängel	Div. Wildbienenarten, Ohrwürmer (bevorzugt in Stängeln von Himbeere, Brombeere, Sonnenblume, Distel, Königskerze, Herzgespann, Kletten, Beifuß + Heckenrose, weniger in Holunder)
Stauden + Gehölze	Angeklebte Eier von Schmetterlingen
Laub- und Reisighaufen	Marienkäfer, Florfliegen, Hummeln, Ohrwürmer, Laufkäfer
Totholz/borkige Baumrinde	Schmetterlingsraupen, Marienkäfer, Hummeln, Raubwanzen, div. Wildbienenarten
Trockensteinmauer	Marienkäfer, Ohrwürmer, Hummeln, div. Wildbienenarten
Naturbelassener Teich	Eier oder Larven von Libellen
Fensterritzen	Florfliegen, Ohrwürmer